

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großseicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2014

Freitag, 7. Februar 2014

Nummer 6

Gesamtgemeinde

NACHRUUF

Die Gemeinde Seckach trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Walter Smita

der am 28. 1. 2014 im hohen Alter von 95 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war vom 1. 12. 1967 bis zu seiner Zuruhe-
setzung am 30. 4. 1981 als erster Bademeister im seinerzeit
neu eröffneten Seckacher Hallenbad beschäftigt. Während
seines Ruhestandes unterstützte Herr Smita die Gemeinde
noch bis September 1985 als Aushilfsbademeister.

Mit seinem ruhigen und ausgeglichenen Charakter war Wal-
ter Smita im lebhaften Treiben des Hallendades ein stets mä-
ßigend wirkender Gegenpol und bei allen Badegästen sehr be-
liebt. Seine sachkundige und verantwortungsbewusste Art
sowie seine Hilfsbereitschaft wurden von der Bevölkerung
und den Mitarbeitern gleichermaßen geschätzt.

Wir werden Herrn Walter Smita ein ehrendes Andenken
bewahren.

Für den Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde
Seckach

Thomas Ludwig
Bürgermeister

Rudolf Zuber
Personalratsvorsitzender

Seckach, im Februar 2014

Hinweise/Tipps für die Gemeindeverwaltung bearbeitet wer-
den können, die mit Name und Anschrift des Absenders versehen
sind. Anonyme Hinweise werden von der Gemeindeverwaltung
nicht bearbeitet! Wir danken für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Thomas Ludwig, Bürgermeister
und das Team der Gemeindeverwaltung Seckach



AK „Soziales Netzwerk“

Fahrdienst Seckach (für alle Ortsteile)

Der Arbeitskreis „Soziales Netzwerk“ bietet einen Fahrdienst
an. Während sich bisher nur die Ortsteile Seckach und Großei-
cholzheim am Fahrdienst beteiligten, wird er nun auch für Zim-
mern angeboten. Personen aus der Gesamtgemeinde Seckach, de-
ren Mobilität eingeschränkt ist und welche keine verfügbaren
Angehörige haben, können den Fahrdienst zum Beispiel für Fahr-
ten zum Einkaufen, zum Arzt oder um einen Besuch zu machen
in Anspruch nehmen. Es werden allerdings keine erstattungsfä-
higen Krankenfahrten übernommen. Für die Fahrten wird eine
Aufwandsentschädigung von 0,30 € je gefahrenen Kilometer er-
hoben. Sie müssen mindestens einen Tag im Voraus bei der Fahr-
dienstzentrale angemeldet werden. Die **Fahrdienstzentrale** ist
von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr unter
folgender Rufnummer zu erreichen: **06292/288015**.

**Benutzen Sie den Fahrdienst zum Beispiel, um die Alten-
stube zu besuchen.**

Bus & Bahn

Neben dem „Fahrdienst“ bietet der Arbeitskreis „Soziales Netz-
werk“ die Hilfe „Bus und Bahn“ an. Sie will die Benutzung öf-
fentlicher Verkehrsmittel zu erleichtern. Wenn Sie persönliche
Unterstützung beim Fahrkartenkauf am Automaten haben wollen,
melden Sie bitte Ihren Wunsch bei der Fahrdienstzentrale an. Sie
wird Ihnen einen Helfer vermitteln. Abgesehen davon gibt es im-
mer wieder allgemeine Fahrscheinautomaten-Schulungen; die
nächste wird im April erfolgen. Die genauen Termine werden
noch im Mitteilungsblatt bekannt gegeben werden.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung über die Aufhebung des kom- munalen Grundbuchamtes Seckach

Mit der Neuordnung des Grundbuchwesens in Baden-Württem-
berg wird das kommunale Grundbuchamt Seckach am 12. Mai
2014 aufgehoben. Letzter Tag, an dem das Grundbuchamt im Rat-
haus für den Publikumsverkehr geöffnet hat, ist der 30. April
2014. In Zukunft wird das Grundbuch für den Landgerichtsbezirk
Mosbach zentral vom Amtsgericht Tauberbischofsheim geführt.
Um den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Einsicht-

Ein Schachtdeckel klappert? Eine Straßenlaterne ist defekt? Ihre Hinweise und Anregungen helfen uns!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeindeverwaltung ist bei ihrer täglichen Arbeit immer
wieder auf ihre Hinweise angewiesen; oft werden Störungen der
verschiedensten Art nur auf diese Weise bekannt. So merkt bei-
spielsweise der Anlieger meist zuerst, wenn irgendwo eine Stra-
ßenlampe nicht brennt, ein Schlagloch entstanden ist oder ein
Straßennamensschild fehlt. Daher sind wir für Anregungen und
Vorschläge aus der Bevölkerung sehr dankbar. Es sind bereits
zahlreiche Feststellungen und Anregungen bei der Gemeinde-
verwaltung eingegangen. Mit dem auf der vorletzten Seite dieses
Mitteilungsblattes abgedrucktem Vordruck, geben wir Ihnen wei-
terhin die Gelegenheit uns Ihre Beobachtungen mitzuteilen.

Wir werden uns bemühen, die festgestellten Mängel sobald als
möglich zu beseitigen. Aber natürlich kann nicht jeder gemeldete
Fehler sofort beseitigt werden; so kann z. B. nicht wegen jeder
einzelnen defekten Straßenlampe ein Unternehmen beauftragt
werden. Vielmehr werden solche Hinweise aus Kostengründen
gesammelt abgearbeitet oder – je nach Problem – erst im Rahmen
anstehender größerer Baumaßnahmen oder zur passenden Jah-
reszeit behoben. Teilen Sie uns also Ihre Beobachtungen und Fest-
stellungen weiterhin mit. Aus gegebenem Anlass weist die Ge-
meindeverwaltung Seckach daraufhin, dass nur diejenigen

nahme in die elektronischen Grundbücher des Bezirks zu gewährleisten, wird die Gemeinde Seckach für die Zeit nach dem 12. Mai 2014 eine Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus einrichten. In der Übergangszeit, bis alle Grundbuchdaten digitalisiert sind, kann es zu Verzögerungen bei den Auskünften kommen. Die Grundbucheinsichtsstelle wird voraussichtlich ab dem 1. Juni 2014 montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung geöffnet haben.

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gruppenkläranlage „Seckachtal“

Am **Mittwoch, 12. 2. 2014, 18.00 Uhr**, findet im **Rathaus in Roigheim, Sitzungssaal**, eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

- 1) Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2013
 - 2) Festlegung der Jahresrechnung 2013
 - 3) Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2014
 - 4) Sanierung Kläranlage – Beauftragung eines Ingenieur-Büros
 - 5) Änderung der Verbandsatzung
 - 6) Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
 - 7) Verschiedenes
- Zu dieser öffentlichen Sitzung ist die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Altersjubilare

8. 2.	Irga	Kasper	Seckach	79 Jahre
10. 2.	Edward	Tagoe	Großeicholzheim	76 Jahre
13. 2.	Lina	Zeis	Seckach	89 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten

Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem **bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Qualifizierte liebevolle Pflege
- Medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Pflegeberatungsbesuche

Herausgeber: Gemeinde Seckach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:

Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

- Unverbindliche Beratung und Information
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Rufbereitschaft
- **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

**8./9. 2. Dr. Erich Häußler, Bahnallee 12,
74740 Adelsheim, Tel. 06291/1200**

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Samstag	Sonnen-Apotheke Buchen Brucknerstr. 13, Tel. 06281/56 00 22, 74722 Buchen, Odenwald
Sonntag	Kastell-Apotheke Turmstr. 1, Tel. 06291/6 80 07
9. 2. 2014	74706 Osterburken
Montag	Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Tel. 06281/38 86
10. 2. 2014	74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Dienstag	Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Tel. 06297/11. 2. 2014 95055, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Mittwoch	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel. 06293/12. 2. 2014 287, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Donnerstag	Die Odenwald Apotheke, Hofstr. 10, Tel. 06281/13. 2. 2014 52600, 74722 Buchen, Odenwald
Freitag	Bauland-Apotheke, Marktstr. 5 A, Tel. 06291/62130
14. 2. 2014	74740 Adelsheim

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

**Störungen an der Wasserversorgung
Tel.: 0 62 91 / 41 55 54**

**Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800 / 111 0 111
bundesweit-gebührenfrei**



OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind am Samstag, den 8. 2. 2014, wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Anmeldetage im Kindergarten St. Franziskus in Seckach

Alle Kinder,

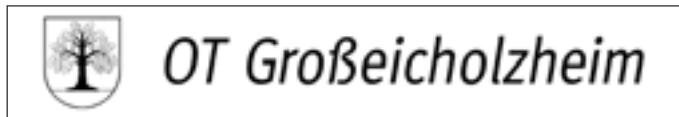
... die im **Kiga-Jahr 2014/2015** (ab Sept 2014) unsere Einrichtung besuchen wollen,

... die bis zum 30. 9. 2015 drei Jahre alt sind, können im Kindergarten Seckach angemeldet werden. Wir sind an folgenden Tagen für Sie da.

Kommen Sie mit Ihrem Kind zur Anmeldung an einem dieser Termine bei uns vorbei:

Dienstag, den 18. 2. 2014, von 9.30–12.00 Uhr und 14.30–16.00 Uhr
Mittwoch, den 19. 2. 2014, von 9.30–12.00 Uhr.

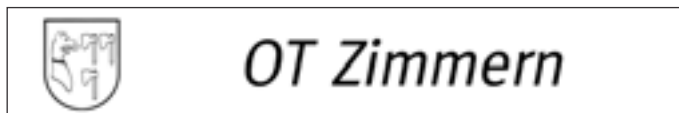
Für alle, die einen dieser Termine wahrnehmen können hier unsere Telefonnummer: 06292-7594



Großeicholzheimer Nahwärme jetzt am Netz

Es war wieder einmal der symbolische rote Knopf, der gedrückt wurde: nach nur acht Monaten Bauzeit starteten Vorstandsvorsitzender Reinhold Rapp und Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Ludwig am 01. Februar zusammen mit den Vorstandsmitgliedern Roman Henn und Roland Bangert, Martin Kloß und Reiner Wetterauer vom Aufsichtsrat sowie dem technischen Mitarbeiter Heinz Eberle die Großeicholzheimer Nahwärmeversorgung in den offiziellen Vollbetrieb. Bürgermeister Ludwig war voll des Lobes über den reibungslosen Ablauf während der Bauzeit, was gleichermaßen den beteiligten Baufirmen wie den Anwohnern zu verdanken sei. „Der Zusammenhalt der Großeicholzheimer ist ebenso einmalig wie die ehrenamtliche Genossenschaftsführung zum Vorteil der Bürger“, betonte das Gemeindeoberhaupt und stellte noch einmal den unglaublichen ehrenamtlichen Zeitaufwand von Reinhold Rapp und Roland Bangert sowie aller weiteren Funktionsträger in den Vordergrund. Das Vorhaben weist ein Investitionsvolumen von rd. 3,4 Mio. Euro auf. An das 7,771 Kilometer lange Nahwärmenetz wurden 136 Wohnhäuser, Betriebe und öffentliche Gebäude angeschlossen, von denen 117 Anwesen sofort mit Wärme versorgt werden sollen.

Aktuell haben bereits 25 Abnehmer ihre Heizung auf Nahwärme umgestellt und sich schon vielfach positiv zurück geäußert. Die jeweils beauftragten Heizungsbauer arbeiten auf Volltours, um auch die 92 weiteren Sofortabnehmer so schnell wie möglich ans Netz zu bringen, denn die Voraussetzungen hierfür sind von der Genossenschaft geschaffen worden. Auch die Öl-Zusatzheizung in der Heizzentrale ist bereits arbeitsbereit, wenn auch bei den derzeitigen Außentemperaturen und zur Freude der Genossenschaftler noch „arbeitslos“. Doch auch bei einem Temperatursturz wäre damit die Wärme in jedem Haushalt gesichert. Wie Roland Bangert erläuterte, wird die Abwärme der Biogasanlage derzeit mit 80°C von der gut isolierten Heizungszentrale „abgeschickt“ und hat eine Rücklauftemperatur von ca. 60 Grad. Das Bioenergie-dorf Großeicholzheim trägt seinen Namen zu Recht, denn die Bürger werden künftig pro Jahr rd. 300.000 Liter Heizöl durch IHR Nahwärmenetz einsparen und die Wertschöpfung am Ort halten. Gleichzeitig haben sie mit der ehrenamtlich Führungsspitze ihrer Bürger-Energie Großeicholzheim eG weitsichtig in die Zukunft investiert. Man darf gespannt sein, was den Großeicholzhernern nach ihrem Bürgerprojekt Wasserschloss und ihrer Bürger-Energie-Genossenschaft noch so alles einfällt.



Bericht über die Jahreshauptversammlung

Auf ein Jahr mit 16 Einsätzen, darunter der Kleinbrand einer Balenpresse, blickte die Freiwillige Feuerwehr der Abteilung Zim-

mern im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung zurück. Abteilungskommandant Siegfried Barth dankte eingangs allen, die sich für die Interessen der Abteilungswehr eingesetzt hatten, den Aktiven für ihr persönliches Engagement und der Gemeinde Seckach für ihre kooperative Unterstützung bei den verschiedensten Angelegenheiten. Ein besonderer Willkommensgruß galt Bürgermeister Thomas Ludwig, dem stv. Kreisbrandmeister Helge Krämer, Ortsvorsteher Josef Ackermann, Gesamtkommandant Roland Bangert und Ehrenmitglied Josef Bischof. Nachdem Schriftführerin Yvonne Barth das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung verlesen hatte, resümierte der Abteilungskommandant die drei Übungen mit der Gesamtwehr mit einer zufriedenstellenden Teilnehmerzahl und ging auch auf die diversen Fachsitzungen ein. Im sozialen und kulturellen Gemeindeleben hatte man sich im Sicherheitswachdienst bei Faschingsveranstaltungen engagiert, an der EUROKOMMUNALE in Reichenbach teilgenommen, bei der Einweihung des neuen Dorftreffs mitgeholfen, den Martinsumzug unterstützt und einen Kerweabend veranstaltet. Als größte Veranstaltung nannte Siegfried Barth die Feierlichkeiten zur Einweihung des neuen Staffellochfahrzeugs im Mai. Die Abteilungswehr Zimmern könne derzeit auf 54 Mitglieder, davon 13 in der Alterswehr, 29 Aktive und 12 Jugendliche, stolz sein. Jochen Kolb und Rüdiger Ackermann besuchten erfolgreich den Maschinistenlehrgang und Michael Weber konnte zum Oberfeuerwehrmann befördert werden.

Jugendwart Matthias Grimm berichtete über die Teilnahme am Zeltlager in Hettingen, vom Engagement beim Martinsumzug, der tatkräftigen Unterstützung der Jugendlichen bei der Kerweveranstaltung und dem Austeilen der Flyer für die Schrottsammlung, sowie über die 29 durchgeführten Dienstabende. Kassier Carsten Philipp gab einen zufriedenstellenden Kassenstand bekannt, die Kassenprüfer Ottmar Ackermann und Ruben Ertl bescheinigten eine einwandfreie Kassen- und Buchführung und so war es für die Mitglieder selbstverständlich, dass sie die gesamte Abteilungs-führung einstimmig als Lohn für ihre engagierte Arbeit entlasteten. In den Grußworten der Gäste wurde die gute Fahrzeugausstattung, nicht nur in der Abteilungswehr Zimmern, hervorgehoben und die Einsatzbereitschaft sowie der gute Ausbildungsstand gewürdigt. Die Zimmerer Abteilungswehr sei ein anerkannter Bestandteil im Gemeindeleben und ein wichtiger Baustein in der Gesamtwehr Seckach. Abschließend der Versammlung gab Abteilungskommandant Barth bekannt, dass der Familienwandertag auf den 18. Mai und der Tagesausflug am 20. September nach Nürnberg oder Bamberg geplant sei. Mit der Bitte an die Gemeinde um Werbung für neue Mitglieder und die Anfrage an die Gesamtwehr wegen der Planung eines neuen Gartenhauses leitete der Abteilungskommandant zum gemütlichen Beisammensein über.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 8. 2.

18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier am Vorabend mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 9. 2.

- 10.00 Uhr **Großeicholzheim:** Wort-Gottes-Feier, mit den Kindern des Großeicholzheimer Kindergartens
 10.30 Uhr **Seckach:** Wort-Gottes-Feier
 11.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Eucharistiefeier mit Blasiussegens und Kerzenssegnung
 14.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz

Montag, 10. 2., – Hl. Scholastika, Jungfrau (um 547),

- 14.30 Uhr **Seckach:** Beginn der Aussetzung und Betstunden zum Tag der Ewigen Anbetung
 18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier, Abschluss der Ewigen Anbetung

Dienstag, 11. 2.

- 17.30 Uhr **Zimmern:** Beginn der Aussetzung und Betstunde zum Tag der Ewigen Anbetung
 18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier, Abschluss der Ewigen Anbetung

Donnerstag, 13. 2.

- 17.00 Uhr **Großeicholzheim:** Beginn der Aussetzung und Betstunde zum Tag der Ewigen Anbetung
 18.30 Uhr **Großeicholzheim:** Eucharistiefeier, Abschluss der ewigen Anbetung

Freitag, 14. 2. – Hl. Cyrill, Mönch (869), und Hl. Methodius, Bischof (885), Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone Europas

- 18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

Gemeinsames:**Erstkommunion**

Die Vorstellungsgottesdienste der Kommunionkinder finden wie folgt statt:

- Zimmern: 8. Februar um 18.30 Uhr,
 Seckach: 16. Februar um 10.30 Uhr.

Tagesfahrt der Seelsorgeeinheit am 15. März 2014 zum Kloster Sieben bei Bad Saulgau

Details entnehmen Sie bitte dem Pfarrbriefbeileger bzw. erfahren Sie auch auf der Webseite von Schlierstadt: www.gangolfanpost.jimdo.com. Anmeldung an jedes Pfarramt der Seelsorgeeinheit!

Großeicholzheim, St. Laurentius**Gottesdienst mit dem Kindergarten**

Am Sonntag, dem 9. Februar, werden die Kinder des Großeicholzheimer Kindergartens an der Wort-Gottes-Feier um 10.00 Uhr teilnehmen und diese auch mitgestalten. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Seniorentreff Großeicholzheim

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 12. Februar, statt. Das Treffen beginnt um 15.00 Uhr im katholischen Gemeindeforum. Hierzu sind alle Interessierte ganz herzlich eingeladen.

Tag der Ewigen Anbetung

- am Donnerstag, 13. 2., in Großeicholzheim:
 17.00 Uhr Beginn der Aussetzung / Betstunde
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Abschluss

Jugendgruppe Großeicholzheim

Gruppenstunden im neuen Jahr:
 Samstag, 15. 2., 17.00 Uhr im kath. Gemeindeforum,

Jugenddorf Klinge, St. Bernhard**Kindergottesdienst**

Sonntag, 16. 2.: 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, gestaltet als Kindergottesdienst.

Seckach, St. Sebastian**Kirche Seckach**

Bitte beachten Sie, dass während der Wintermonate bei Schneefall und Glätte nur der Eingang Glastür/Kirche (an der Sakristei-seite) geräumt und geöffnet ist.

Tag der Ewigen Anbetung am Montag, den 10. 2. 14

- 14.30 Uhr Beginn der Aussetzung und Andacht von den fünf Wunden unseres Erlösers
 15.30 Uhr Betstunde im Anliegen der ungeborenen Kinder
 16.30 Uhr Andacht um geistliche Berufe
 17.30 Uhr Stille Anbetung
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Abschluss der Anbetung und Eucharistiefeier

Zimmern, St. Andreas

- Tag der Ewigen Anbetung am Dienstag, 11. 2., in Zimmern
 17.30 Uhr Beginn der Aussetzung / Betstunde
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Abschluss

Evangelische Gottesdienste**Seckach****Sonntag, 9. 2.**

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Bödighheim
 10.00 Uhr Kindergottesdienst
 14.00 Uhr „Wie's früher schmeckte“
 Kaffeenachmittag mit „Original-Schneckenudeln“ und Unterhaltungsmusik im Evang. Gemeindehaus. Der Erlös des Nachmittags kommt der Renovierung der Kreuzeskirche in Bödighheim zugute.

Mittwoch, 12. 2.

- 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus

Großeicholzheim**Samstag, 8. 2.**

- 10.00 Uhr Jungschar „Blitz Kids“ Großeicholzheim

Sonntag, 9. 2. – Letzter Sonntag nach Epiphania

- 9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Präd. N. Bienek)
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Rittersbach (Präd. N. Bienek)

- 18.00 Uhr Teenkreis Großeicholzheim
 18.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim
 19.30 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftsstunde Rittersbach

Dienstag, 11. 2.

- 15.00 Uhr Gottesdienst Altenheim Waldhausen Pfr. Stromberger und Frauen von Rittersbach
 20.00 Uhr Gemeindegebet Großeicholzheim

Mittwoch, 12. 2.

- 20.00 Uhr Bibel im Gespräch
 Thema: Urnen- oder Erdbestattung: Macht das einen Unterschied?

Freitag, 14. 2.

- 20.00 Uhr Singkreis mixed generation Großeicholzheim
 19.30 Uhr Frauenkreis Rittersbach

Adelsheim**Sonntag, 9. 2., letzter So. n. Epiphania**

- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
 16.00 Uhr Ökumen. Jahreszeiten – Gottesdienst

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen**Sonntag, 9. 2.**

- 9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 12. 2.
 20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten**SV Seckach****Altpapiersammlung**

Am kommenden Samstag (8. 2.) findet ab 8.30 Uhr die nächste Altpapiersammlung der Fußballabteilung statt.

Edmund-Geisler-Gedächtnisturnier erfuhr überwältigende Resonanz

Bereits zum 12. Mal hatte die Jugendabteilung des SV Seckach zum inzwischen bis weit über den Neckar-Odenwald-Kreis hinaus bekannten Edmund-Geisler-Gedächtnisturnier in die Schefflenzhalle eingeladen und wiederum überwältigende Resonanz erfahren. 76 Mannschaften hatten gemeldet und lieferten sich packende, spannende und vor allem faire Spiele. Die Jugend des SV Seckach nutzte die Gunst der Stunde und stellte das Turnier unter das Motto der bundesweiten Mitmach-Initiative „Kinder stark machen“. Aus diesem Anlass gab es am Turnier-Sonntag kein Ausschank von alkoholischen Getränken. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wendet sich damit an Erwachsene, die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen, mit dem Ziel der rechtzeitigen Suchtvorbeugung. Durch die Stärkung des Selbstvertrauens und die Förderung ihrer Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit sollen Kinder und Jugendliche lernen, auch



Die Jugend des SV Seckach

gegen Gruppendruck „Nein“ zu Suchtmitteln aller Art sagen zu können. Weitere Informationen unter www.kinderstarkmachen.de. Das dreitägige Turnier begann mit dem Eröffnungsspiel der Bambini zwischen dem SV Seckach und dem TSV Götzingen.

Danach spielten die F-Junioren mit 5 Mannschaften. Anschließend folgte nahtlos in ein spannendes B-Junioren Turnier, u.a. mit der TSG 1899 Hoffenheim, welches die SG Waldhausen/Götzingen/Eberstadt für sich entscheiden konnte. Auf dem zweiten Platz folgte der TSV Reichartshausen. Die SG Seckach 1 konnte sich im kleinen Finale über die SG Schefflenz durchsetzen und über den dritten Platz freuen. Am frühen Samstagmorgen begann der erste Block der D-Junioren mit ihrem Turnier. Der 4. Platz ging an den VfB Altheim und der 3. Platz an die SG Grobeicholzheim/Seckach. Im Finale setzte sich die SpVgg Neckarelz 1 gegen die SG Fahrenbach/Sattelbach durch und wurde erneut, wie auch schon im Vorjahr, Turniersieger. Im zweiten D-Junioren Turnier konnte sich der TSV Buchen durchsetzen und das Finale gegen den TSV Reichartshausen im 9-Meterschießen mit 4:3 gewinnen. Der dritte Platz ging an den SV Osterburken und der 4. Platz an den SV Sulzbach. Beide D-Junioren Sieger erhielten ebenfalls einen Wanderpokal.

Doch am Ende dieses 2. Turniers war Hauptorganisator Molo Lauer voll des Lobes für die teilnehmenden Mannschaften mit einem Dank an alle, die zum Gelingen dieses Gedächtnisturniers beigetragen hatten, Martin Müller als 1. Vorsitzender des Seckacher Sportvereins dankte – ebenso wie Bürgermeister Thomas Ludwig – nicht nur den zahlreichen Sponsoren, sondern auch den Organisatoren mit Molo Lauer an der Spitze für die Organisation des „Mega-Turniers“ und für ihr Bemühen, Kinder auf einen guten Weg zu bringen. Danach folgte am späten Nachmittag das C-Junioren Turnier. Hier konnte sich der SV Nassig, wie auch schon im Vorjahr, vor dem SV Osterburken behaupten und den Wanderpokal und zusätzlich einen kompletten Satz Trikots von Sport Saller als Preis entgegennehmen.

Über den dritten Platz freute sich die SG Gommersdorf/Krautheim. Den vierten Platz belegte der SV Schefflenz. Den Sonntag begann man mit dem zweiten Teil des F-Junioren Spieltages mit insgesamt 8 Mannschaften. Es bekamen alle Spieler der F-Junioren, wie auch schon am Freitag, eine Erinnerungsmedaille und Süßigkeiten. Den Schlusspunkt setzten vier E-Junioren Gruppen mit insgesamt 20 Mannschaften, unterteilt in zwei Turnierblöcke, mit je 2 Gruppen.

Jeweils die Gruppenersten, VfR Gerlachsheim, FC Hettingen, SV Osterburken und die SGM Krautheim/Gommersdorf bekamen neben den Medaillen noch jeweils einen Spielball überreicht. Außerdem erhielten alle E-Junioren Spieler eine Erinnerungsmedaille. Im zweiten Block spielten jeweils die Gruppenersten der E-Junioren um einen Satz Trikot von Sport Saller. Bei diesem überaus spannenden Finale konnte sich die SGM Krautheim/Gommersdorf gegen den SV Osterburken durchsetzen und wurde stolzer Gewinner des neuen Satz Trikots. Zum Abschluss möchte sich Jugendleiter Molo Lauer noch einmal bei allen Sponsoren bedanken: Sparkasse Neckartal-Odenwald, der Volksbank

Mosbach, Sport Saller, Fa. OKW, Buchen, Fa. Kurt Grümpel; Avia Tankstelle Seckach, Jeansdepot Mustang, Fa. Greiner Kaminbau, Schornsteinfeger H. Schweer, Tierarzt Dr. Allgeier, Fa. Heizungsbau Hoffmann und alle anderen. Für die Technischen Hilfsmittel bedanken wir uns bei Fa. Elektro-Wallisch und HEM Expert in Buchen sowie dem Transportfahrzeug des Jugenddorfs Klinge.

Das so ein große Veranstaltung wie diese überhaupt erst möglich ist, möchten wir uns bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, sei es in der Turnierleitung, den Schiedsrichtern, dem Sanitätsdienst, dem Küchen- und Thekenpersonal, dem Roten Kreuz der Ortsgruppe Schefflenz, den Helfern bei den Auf- und Abräumarbeiten und bei allen Eltern bedanken. Sie alle haben dieses Turnier erst möglich gemacht haben.

Alle Platzierungen des 12. Edmund-Geisler-Turnier im Überblick

B-Jugend: 1. SG Waldh/Götz/Eberstadt; 2. TSV Reichartshausen; 3. SG Seckach; 4. SG Schefflenz.

C-Jugend: 1. SV Eintracht Nassig; 2. SV Osterburken; 3. SG Gommersdorf/Krauth.; 4. SV Schefflenz.

D-Jugend Gruppe A+B+C: 1. SpVgg Neckarelz 1; 2. SG Fahrenbach; 3. SG Grobeicholzheim/Seckach; 4. VfB Altheim

D-Jugend Gruppe D+E: 1. TSV Buchen; 2. TSV Reichartshausen, 3. SV Osterburken, 4. SV Sulzbach

E-Jugend Gruppe A: 1. VfR Gerlachsheim 1; 2. SV Seckach 1; 3. TSV Buchen; 4. SV Sandhausen; 5. SV Dallau

E-Jugend Gruppe B: 1. FC Hettingen; 2. SV Seckach 2; 3. SV Grobeicholzheim; 4. DJK Biringen; 5. VFR Gerlachsheim 2

E-Jugend Gruppe C: 1. SGM Krautheim; 2. TSV Mudau 1; 3. JF Ravenstein; 4. SC Oberschefflenz; 5. TSV Billigheim

E-Jugend Gruppe D: 1. SV Osterburken; 2. SpVgg Möckmühl; 3. TSV Mudau 2; 4. VFR Fahrenbach; 5. VfB Allfeld

F-Jugend Gruppe Freitag: SV Seckach, TSV Mudau 1, SGM Krautheim/Gommersdorf, SV Grobeicholzheim, TSV Götzingen

F-Jugend Sonntag: SV Seckach, TSV Mudau 2., DJK Biringen, JF Ravenstein, SV Adelsheim, SC Oberschefflenz, VFR Gerlachsheim 1+2

Bambini: SV Seckach, TSV Götzingen

FG Seggemer Schlotfeger e.V.

Schlotfegerball

Am **Samstag, 8. Februar 2014, ab 19.59 Uhr** findet in der Seckachtalhalle unser Schlotfegerball statt. Wir laden alle herzlich ein, mit uns zu feiern.

In diesem Jahr veranstalten wir den Abend unter dem Motto **„Helden der Kindheit“**. Eintritt 2 Euro.

Der Einlass ist aufgrund des JuSchuG. bei dieser Veranstaltung nur für Personen ab dem 18. Lebensjahr gestattet. Personen unter 18 Jahren müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten (nicht Erziehungsbeauftragten nach §1 Abs. 1 Nr. 4 JuSchG) sein. Ansonsten erfolgt kein Einlass!

Hinweise für alle Veranstaltungen der FG Seggemer Schlotfeger e.V.

Im Rahmen des Jugendschutzes ist ein Altersnachweis (Personalausweis, Führerschein) an der Eintrittskasse zu erbringen. Ohne entsprechenden Altersnachweis erfolgt keine Abgabe von alkoholischen Getränken, zudem behalten wir uns vor, Taschenkontrollen durchzuführen. Des Weiteren ist es nicht gestattet, auf dem gesamten Veranstaltungsgelände mitgebrachte alkoholische Getränke zu konsumieren. Zuwiderhandlungen werden mit Hausverbot geahndet. Jugendliche Konsumenten von brandweinhaltigen Getränken, werden zur Anzeige gebracht. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Aus Brandschutzgründen ist die Zufahrt zur Halle parkfreie Zone.

Vorankündigung:

27. Februar 2014 um 19.11 Uhr Faschingsausgrabung (unbedingt pünktlich sein, Rathaussturmung)

Mit musikalischer Untermalung durch den Musikverein Seckach. Danach wird mit einem Fackelumzug zur Seckachtalhalle gewandert. Im Foyer der Seckachtalhalle kann dann der Abend an der Bar mit Tanz und Musik beginnen. Wer möchte, hat um 00.30 Uhr die Möglichkeit in einen von uns organisierten Shuttle-Bus nach Buchen zu steigen. Fahrpreis 3 Euro. Einlass zur Veranstaltung ab 18 Jahren.

1. März 2014 um 19.11 Uhr Prunksitzung

in der Seckachtalhalle, Einlass ab 17.45 Uhr. Bitte beachtet, dass wir dieses Jahr eine halbe Stunde früher mit dem Programm beginnen. Im Anschluss an das Programm Live-Tanzmusik.

4. März 2014 um 13.33 Uhr Faschingsumzug

Zugverlauf! Der Umzug startet in der Waidachshofer Str. und verläuft entlang der Eichholzheimer Str. über die Bahnhofstraße bis zur Seckachtalhalle!

ab ca. 14.00 Uhr Kindernachmittag in der Seckachtalhalle um 19.11 Uhr Faschingsverbrennung auf der Wiese vor dem Schwimmbad

Externe Veranstaltungen:

Fahrt nach Zimmern

Am Freitag, 15. 2. 2014, treffen sich alle Schlotfeger die zur Prunksitzung der „Zimmerner Fugschelöcher“ mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 1) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.13 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Fahrt nach Unterschnefflenz

Am Samstag, 22. 2. 2014, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Umzug und Straßenfastnacht von „Hossa Schefflenz“ mitgehen wollen, um 12.15 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.30 Uhr. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR (Hin- und Rückfahrt) oder 3,- EUR (als Einzelfahrt) pro Person (ab 16 Jahre). Unter 16 Jahren ist die Fahrt kostenlos. Rückfahrt ab Unterschnefflenz um 17.30 Uhr. **Hinweis:** Die Umzugsteilnehmer werden gebeten mit vollständigem Kostüm (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut) zu erscheinen. Des Weiteren bitten wir darum, selbst für Wurfmaterial zu sorgen.

Fahrt nach Großeicholzheim

Am Samstag, 22. 2. 2014, treffen sich alle Schlotfeger die zur Prunksitzung der „Aichelscher Schnäischittler“ mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 2) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.44 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Gemeinsames Frühstück und Fahrt nach Buchen

Am Montag, 3. 3. 2014, ab 10.00 Uhr treffen sich Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Buchen teilnehmen, in der Pizzeria „Rose“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Buchen. Der Zug fährt um 12:46 Uhr (Gleis 3). Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Hinweis: Die Umzugsteilnehmer werden gebeten mit vollständigem Kostüm (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut) zu erscheinen. Des Weiteren bitten wir darum, selbst für Wurfmaterial zu sorgen.

Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.

„Veranstaltungen Februar–April“

Im Rahmen einer Vortragsreihe lädt der Verein Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V. Interessierte nach Seckach zu den nachstehenden Informationsabenden ein.

18. Februar 2014

EFT / MET die natürlichste Heilmethode (mit praktischem Beispiel) - EFT = Emotion Freedom Technik; MET = Meridian Energie Therapie

11. März 2014

Frühjahrsmüdigkeit – Aktivierung des Immunsystems und der Lymphe

18. März 2014

Energie- und Informationsmedizin – Erkenntnisse der Quantenphysik verständlich aufbereitet.

1. April 2014

Nutzhanf – Die älteste Kulturpflanze neu entdeckt oder „Die Biopflanze Nr. 1“

Die Veranstaltungen finden jeweils dienstags in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr auf Spendenbasis für den Verein statt. Veranstaltungsort: 74743 Seckach, Heinrich-Magnani-Str. 18. Um eine Anmeldung unter bewusst-leben-ev@web.de oder unter Telefon 06292/2249737 wird gebeten.

SV Großeicholzheim

Schrottsammlung

Der SV Großeicholzheim veranstaltet am Samstag, 5. 4. 2014, ab 8 Uhr eine Altmetallsammlung. Bitte stellen Sie das Sammelgut gut sichtbar zur Abholung bereit. Gerne können Sie Ihr Altmetall auch direkt in den Sammelcontainer abstellen. Dieser steht auf dem Parkplatz der Schloßgartenhalle. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Nils Eberle (Tel. 06293/7896). Der Erlös der Sammlung kommt dem SV Großeicholzheim zugute.

Vielen Dank für Ihre Spende !

Schlachtfest in der Grillhütte

Am Samstag, 15. 2. 2014, findet in der Grillhütte das Schlachtfest der AH statt.

– Frühschoppen ab 10.30 Uhr

– Mittagessen gibt's dann ab etwa 12.30 Uhr

– Nachmittags Kartenspielen oder Wandern

– Abendessen dann um etwa 18.00 Uhr

Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Die AH des SVG freut sich über Ihr Kommen.

Abteilung Gymnastik 1970 „Karin“ Großeicholzheim

Einladung zur „nährischen“ Generalversammlung

Wir laden alle Mitglieder der Damengymnastik ein zur Generalversammlung mit anschließender nährischer Faschingsparty.

Termin: 24. 2. 2014, Bürgersaal Großeicholzheim

Tagesordnung:

1) Begrüßung Rechenschaftsbericht der Übungsleiterin

2) Bericht der Schriftführerin

3) Bericht der Kassiererin

4) Bericht der Kassenprüfer

5) Entlastung des Kassierers und der Vorstandschaft

6) Grußworte

7) Einteilung Kinderfasching 02.03.14

8) Aussprache / Anträge / Sonstiges

Im Anschluss Faschingsparty in bunten Kostümen!

Vorankündigung:

Kinderfasching in der Schlossgartenhalle am 2. März 2014 – ab 14.00 Uhr mit buntem Programm, Spaß und Spiel

ASV „Petri Heil“ Großeicholzheim

Die Generalversammlung des ASV Petri Heil findet am **8. Februar 2014, um 19.30 Uhr im Fischerheim** statt. Alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Einen wichtigen Tagesordnungspunkt betreffen die Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft, um eine rege Teilnahme wird gebeten. Das gesamte Tagesordnungsprogramm wird am Abend ausgelegt.

Aichelscher Schnäischittler

Die Fastnachtskampagne der Aichelscher Schnäischittler steht in diesem Jahr unter dem Motto „**Baustell ade – Schnäischittler – Gas mecht warm und scheel!**“

So findet unsere große Prunksitzung am Samstag, 22. Februar, ab 19.33 Uhr in der Schlossgartenhalle in Großeicholzheim statt, wozu die gesamte Bevölkerung eingeladen ist. Bereits ab 17.30 Uhr wird das Foyer der Halle zur Partymeile mit bester Faschingsunterhaltung. Für Kurzweil wird das Programm der Prunksitzung sorgen, das die Verantwortlichen der Schnäischittler mit-

reißend zusammengestellt haben. Nach der Sitzung wird in die Bar oder auf die Tanzfläche bei Live-Musik bis in die Morgenstunden eingeladen.

Kinderfasching findet dann am 2. März, ab 14 Uhr ebenfalls in der Schloßgartenhalle statt.

Hier noch einige Termine:

Aufbau Prunksitzung 19. 2. ab 18 Uhr; Generalprobe 21. 2. ab 19 Uhr; Teilabbau 23. 2. ab 13 Uhr ; „Fregde Freidaach“ 28. 2. ab 19.58 Uhr im Foyer der Schloßgartenhalle

FC Zimmern

Fugschelöcherball

Auf geht's Ihr Narren strömt herbei, im **Dorfgemeinschaftshaus** bieten die Fugsche allerlei.

Am **Samstag, 15. 2.**, ist es soweit, das Programm hält wieder alles bereit.

Um **19.33 Uhr** wollen wir beginnen, schunkeln, tanzen und auch singen.

In der Halle bleibt keiner stumm, denn wieder geht der Fugsch herum.

Wichtige Termine:

Aufbau: Ab 11. 2. jeweils ab 18.30 Uhr

Generalprobe: 14. 2. ab 19.00 Uhr

Abbau: 16. 2. um 12.00 Uhr

Sonstiges

Alpenverein Schefflenz e.V.

3. Grillhaxenwanderung

Am **Sonntag, 23. 2. 2014**, fahren wir mit Pkw nach Buchen. Vom Wanderparkplatz Hasenwald aus wandern wir durch Hettingen und weiter über den Kreuzweg zu den Dolinen. Bald darauf kommen wir an das Kastell „Höhnehaus“. Vorbei am Steinernen Tisch erreichen wir schließlich wieder unseren Ausgangspunkt. Zum Abschluss kehren wir zum Haxenessen im Restaurant „Grüner Baum“ in Seckach ein.

Die reine Gehzeit beträgt ca. 3½ Stunden. Für unterwegs ist Rucksackverpflegung vorgesehen. Außerdem bitten wir Becher mitzubringen, dabei unserer Rast warme Getränke gereicht werden. Abfahrt ist um **10.00 Uhr** an der „Harmonie“ in Mittelschefflenz. Gastwanderer sind wie immer herzlich willkommen. Anmeldungen wegen Haxenbestellung bis **spätestens 17. 2. 2014** bei Jürgen Adler – Tel. 06293/927743 oder Frank Skorok – Tel. 06293/928433.

Imkerverein Bauland

Wir treffen uns zu einer Imkerversammlung am Samstag, 15. 2., um 19.00 Uhr im „Grünen Baum“ in Seckach. Auf der Tagesordnung stehen Bekanntgabe von Veranstaltungen, Fortgang der Arbeiten an unserem Bienen- und Naturlehrpfad beim Bienenstand. Alle Imkerinnen und Imker sind aufgefordert teilzunehmen. Interessierte, Gäste und besonders Landwirte sind herzlich eingeladen.

Die Forstbetriebsleitung Adelsheim informiert:

Sammelbestellung von Forstpflanzen für die Frühjahrspflanzung **Die Privatwaldbesitzer haben die Möglichkeit Ihren Pflanzenbedarf für die Frühjahrspflanzung bis 14. Februar 2014 über den zuständigen Revierleiter anzumelden.**

Die Pflanzen werden je nach Witterungsbedingungen Ende März bis Anfang April ausgeliefert. Die Sammelbestellung über die Forstbetriebsleitung bietet den Vorteil, dass wegen der größeren Bestellmenge von den Baumschulen höhere Rabatte gewährt und die Pflanzen so kostengünstiger bezogen werden können. Eine Bestellung wird jedoch ausschließlich für Forstpflanzen und einer Mindestmenge von 100 Stück angenommen.

Nähere Auskünfte erteilt die Forstbetriebsleitung Adelsheim, Tel. 06261-841070.

„Mütterrente“: Vorsorglicher Antrag unnötig

Derzeit gehen bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg zahlreiche formlose Anträge auf Neuberechnung von Kindererziehungszeiten für vor 1992 geborene Kinder ein. Entsprechende Musterschreiben, die vielerorts ausliegen, per E-Mail verschickt oder im Bekanntenkreis weitergegeben werden, suggerieren, dass diese Anträge notwendig seien.

Die DRV Baden-Württemberg weist darauf hin, dass nach derzeitigem Stand des Gesetzesvorhabens der Zuschlag für vor 1992 geborene Kinder bei bereits bestehenden Renten automatisch erfolgen soll. Soweit eine Rentengewährung noch nicht vorliegt, Kindererziehungszeiten im Versicherungskonto aber bereits vorgemerkt sind, sollen weitere Kindererziehungszeiten ebenfalls automatisch berücksichtigt werden. Deshalb sind vorsorgliche Anträge unnötig. Sie können derzeit auch nicht bearbeitet werden, da es noch keine gesetzliche Grundlage gibt. Die Anträge belasten darüber hinaus die reguläre Sachbearbeitung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers. Bereits eingegangene Anträge werden bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg derzeit abwartend aufbewahrt. Im Anschluss an die genaue gesetzliche Ausgestaltung der „Mütterrente“ werden die Betroffenen über die weitere Vorgehensweise im Rahmen der Hinweispflicht des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers informiert. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Heilbronn telefonisch unter 07131 60880 oder per eMail unter regio.hn@drv-bw.de und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Helene-Weber-Schule Buchen

Informationsnachmittag an der Helene-Weber-Schule Buchen, St.-Rochus-Str. 12, am 12. 2. 2014 von 12.30 bis 16.00 Uhr.

Für viele Schülerinnen und Schüler endet im Sommer die Schulzeit oder sie möchten in einer anderen Schule einen höheren Bildungsabschluss erwerben. Die Lehrerinnen und Lehrer der Helene-Weber-Schule Buchen (ehemals Hauswirtschaftliche Schule) informieren alle interessierte Schülerinnen und Schüler am 12. 2. 2014 von 12.30 Uhr – 16.00 Uhr über die verschiedenen Bildungsmöglichkeiten. Über folgende Schularten wird informiert:

- das Sozial- und gesundheitswissenschaftliche Gymnasium, ab dem kommenden Schuljahr bieten wir die beiden Profildächer Pädagogik und Psychologie sowie Gesundheit und Pflege an.
- die Berufskollegs Gesundheit und Pflege 1 und 2, die mit der Fachhochschulreife abschließen
- die zweijährigen zur Fachschulreife (mittlere Reife) führenden Berufsfachschulen Profil Gesundheit und Pflege sowie Profil Hauswirtschaft und Ernährung
- die Berufsfachschule für Kinderpflege, in der innerhalb von drei Jahren der Beruf der Kinderpflegerin / des Kinderpflegers erlernt werden kann
- das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf und das Berufseinstiegsjahr.

Am 12. 2. 2014 besteht die Möglichkeit zur individuellen Beratung, am offenen Unterricht in verschiedenen Klassen oder an anderen Aktivitäten teilzunehmen, die Schule zu besichtigen und sich für die ausgewählte Schulart anzumelden.

An der Helene-Weber-Schule Buchen besteht außerdem durch den Besuch der Fachschule für Ernährung und Hauswirtschaft die Möglichkeit, sich zur Meisterin der Hauswirtschaft weiter zu qualifizieren.

Im September 2014 startet die Helene-Weber-Schule mit einem neuen Kurs, wenn genügend Bewerbungen vorliegen.

Zur Informationsveranstaltung über diese Schulart sind alle Hauswirtschaftler/innen und alle Personen, die eine Ausbildung z.B. als Koch/Köchin absolviert haben und länger als 5 Jahre im Hauswirtschaftlichen Bereich tätig sind, eingeladen.

Die Fachschule für Organisation und Führung wendet sich an Fachkräfte aus der Sozialpflege z.B. Altenpflege, Krankenpflege, Sozialpädagogik z.B. Erzieherin und aus Ernährung und Hauswirtschaft z.B. Hauswirtschaftsmeisterinnen.

Die Ausbildung dient der Qualifizierung von Fachkräften zur Wahrnehmung leitender Aufgaben in sozialpflegerischen, sozialpädagogischen und hauswirtschaftlichen Einrichtungen.

Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Ausbildung wird die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte/r Fachwirt/in für Organisation und Führung Schwerpunkt Sozialwesen“ erworben.

Auch über diese beiden Weiterbildungsmöglichkeiten wird am 12. 2. 2014 informiert.

Außerdem finden Sie alle Informationen auf unserer Homepage www.hws-buchen.de.

Gerne informieren die Schulleitung und unsere Sekretärin Sie auch telefonisch unter 06281 564820.

Zentralgewerbeschule Buchen

Info-Nachmittage und Elternsprechtag an der ZGB

An der Zentralgewerbeschule Buchen finden am Mo., 10., und Mi., 12. Februar, jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr Info-Nachmittage über die an der ZGB angebotenen Schularten statt.

Folgende Schularten werden angeboten: das zum Abitur führende Technische Gymnasium mit den Profilklassen Mechatronik (TGM), Informationstechnik (TGI) sowie Technik und Management (TGTM); das zur Fachhochschulreife führende einjährige Berufskolleg Technik (BKFHT); das Technische Berufskolleg mit dualer Verzahnung (BKMF), welches ebenfalls zur Fachhochschulreife führt; die zweijährigen Berufsfachschulen (2BFS) mit den Schwerpunkten Metall- und Elektrotechnik, die zur Fachschulreife (Mittlere Reife) führen; die einjährigen Berufsfachschulen (1BFS) Metalltechnik, Kfz-Technik, Elektrotechnik, Körperpflege und Holztechnik, das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), das Berufseinstiegsjahr (BEJ) und die Fachschule für Technik (FTM), die mit dem „Staatlich geprüften Techniker“ abschließt. Wer zusätzlich mehr über die Zentralgewerbeschule erfahren möchte, kann auch die Homepage (www.zgb-buchen.de) oder das Sekretariat der Schule besuchen.

Am Dienstag, 11. Februar, findet zudem in der Zeit von 14.30 bis 19.00 Uhr ein Eltern- und Ausbildersprechtag statt. Die an der Schule unterrichtenden Lehrkräfte stehen für Einzelgespräche zu Leistungen und Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Informationsabend an der Wirtschaftsschule

Die Ludwig-Erhard-Schule Mosbach lädt interessierte Hauptschülerinnen und Hauptschüler mit ihren Eltern für Dienstag, 11. Februar 2014, 19 Uhr, zu einem Informationsabend über die zweijährige kaufmännische Berufsfachschule („Wirtschaftsschule“) ein. In die zweijährigen Berufsfachschulen können Hauptschüler der Klasse 9 aufgenommen werden; bei entsprechendem Notendurchschnitt steht dieser Bildungsgang bereits nach der 8. Klasse der Hauptschule offen.

Auch für Realschüler bietet die zweijährige Berufsfachschule im Anschluss an Klasse 9 eine interessante Alternative. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums können bereits nach der 8. Klasse wechseln. Unter dem Motto „Wir öffnen Türen“ weisen die Berufsfachschulen aussichtsreiche Wege zu attraktiven Ausbildungsberufen. Darüber hinaus haben Absolventen der zweijährigen Berufsfachschulen bei entsprechendem Notendurchschnitt die Möglichkeit, auf weiterführenden Schulen die Fachhochschulreife bzw. die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben. An diesem Abend informieren erfahrene Fachlehrer über die Aufnahmevoraussetzungen und die schulischen Anforderungen, und Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse der Wirtschaftsschule zeigen, welche weiteren Qualifikationen erworben werden können, z. B. über die Mitarbeit in einer der Juniorenfirmen oder die Vorbereitung auf den Europäischen Computerführerschein. Informationen und Anmeldeformulare finden Sie außerdem auf der Webseite der Ludwig-Erhard-Schule (www.les-mosbach.de). **Anmeldeschluss ist 1. März 2014!**

Informationsabende an den Mosbacher Gymnasien

Das **Auguste-Pattberg-Gymnasium** Mosbach-Neckarelz lädt die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern der Klasse 4 zur Informationsveranstaltung am Montag, 10. März 2014, um 18 Uhr in die Neue Aula ein. Nach einer allgemeinen Einführung, in der wir unsere pädagogischen Konzepte für G8 und G9 (G8+) und unser neues Rhythmisierungskonzept vorstellen werden, besteht ausführlich Gelegenheit, die vielfältige Lern- und Arbeitswelt und die Entwicklung der Methodenkompetenz am APG kennen zu lernen. Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler werden an einzelnen Stationen aktiv in naturwissenschaftliche und fremdsprachliche Projekte, Theater, Tanz, Musikwerkstatt und Computer etc. eingebunden. Für die Eltern erfolgt parallel dazu in kleinen Gruppen ein geführter Rundgang durch das Schulgebäude. Der gemeinsame Abschluss findet dann gegen 20 Uhr im Bereich der Mensa / Pattberghalle statt.

Das **Nicolaus-Kistner-Gymnasium Mosbach** begrüßt am **Dienstag, 11. März 2014, um 18.00 Uhr** alle interessierten Eltern und Grundschüler der Klassenstufe 4 zur Erkundung der Schule.

Aufgrund des Brandschadens vom November 2013 treffen sich alle Gäste ausnahmsweise im **Foyer der benachbarten Ludwig-Erhard-Schule**. Die Streicher der Klassenstufe 6 eröffnen mit zwei kleinen Musikstücken, danach heißt die Schulleitung alle herzlich willkommen. Von dort aus werden die Kinder in sechs

Gruppen von den zuständigen Paten zum Nicolaus-Kistner-Gymnasium geführt. In diesen sechs Stationen können die angehenden Gymnasiasten an exemplarischen Beispielen Inhalte und Methoden des Kernunterrichts und des freiwilligen Ganztagesangebotes kennenlernen und ausprobieren. Parallel dazu werden die Eltern von Kolleginnen und Kollegen durch die Räumlichkeiten der Schule geleitet. In vier Elternstationen informiert die Schule über ihr spezielles Profil. 1. Schwerpunktthema: Moderne Fremdsprachen mit dem bilingualen Zug Englisch und den umfangreichen Austauschprogrammen, 2. Schwerpunktthema: MINT-Fächer ergänzt durch spezifischen Förderunterricht und zusätzliche Angebote im Freiwilligenbereich 3. Einen Einblick in das vielfältige Ganztagsangebot mit Praxisbeispielen und 4. Pädagogisches Konzept als Startschule für das Landesprogramm „stark. stärker. WIR“.

Im Anschluss an diesen Informationsteil treffen sich die Eltern und ihre Kinder wieder im Foyer der Ludwig-Erhard-Schule und können bei einer kleinen Stärkung durch die Kursstufe 1 den Informationsabend im Gespräch offen ausklingen lassen.

Informationsveranstaltungen am Ganztagsgymnasium Osterburken für Eltern und Schüler der 4. Grundschulklassen

Nach der 4. Klasse der Grundschule stellt sich für Eltern und Erziehungsberechtigte die Frage nach der Wahl einer weiterführenden Schule. Auf Grund des inzwischen vielfältigen Angebots an Schulen möchten wir Sie recht herzlich einladen, sich einen umfassenden Einblick über die Besonderheiten unserer Schule und unser Profil zu verschaffen.

Termine sind sowohl **Samstag, 22. 2. 2014, um 10.00 Uhr** als **auch Montag, 24. 2. 2014, um 18.00 Uhr**. An diesen beiden Terminen wird darüber informiert, wie das 8-jährige Gymnasium zusammen mit dem damit verbundenen Bildungsplan speziell am GTO umgesetzt wird. Insbesondere wird das pädagogische Konzept vorgestellt und gezeigt, wie mit Hilfe des Ganztagsangebotes in gebundener Form den Anforderungen des 8-jährigen Gymnasiums Rechnung getragen wird und welche Anstrengungen das GTO unternimmt, damit der Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule gut gelingt. Das GTO beginnt mit der 2. Fremdsprache bereits in Klasse 5. Neben Englisch als erster Fremdsprache stehen Französisch oder Latein als 2. Fremdsprache zur Auswahl. Auch dazu gibt es entsprechende Informationen. Nach der allgemeinen Information besteht die Möglichkeit zu einem Rundgang durch die Schule, zu einem Gespräch mit der Vorsitzenden des Elternbeirates oder einer persönlichen Beratung durch die Schulleitung. Die Kinder sind zu dieser Veranstaltung ebenfalls herzlich eingeladen. Für sie findet ein separates Programmangebot statt, um die Schule kennen zu lernen. Dabei präsentiert die Firma „apetito“ auch ihr Essensangebot in der Mensa und lädt zu einer kleinen Kostprobe ein.

Vor, während und nach der Veranstaltung findet eine Bewirtung statt mit Kaffee, Kuchen und verschiedenen Getränken. Anmeldetermine für die neuen Fünftklässler sind dann der 26. 3. 2014 und 27. 3. 2014, jeweils von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Sekretariat. Für weitere Fragen steht die Schulleitung unter 06291/64080 gerne zur Verfügung. Selbstverständlich können bei Bedarf auch Einzeltermine vereinbart werden.